**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 75 (1997)

**Heft:** 12

**Vorwort:** Liebe Leserinnen und Leser

Autor: Kilchherr, Franz

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# ZEITLUPE

Das Magazin von Pro Senectute Schweiz, 75. Jahrgang

setti	<b>Forum</b> Die Meinung der Leserinnen und Leser	5	<b>Ausland</b> Das harte Leben der Betagten in St. Petersburg	40
5020 600	Umfrage	_	Blickwinkel	42
	Pensionierte Gastarbeiter und Migros-Verkaufswagen	6 7	Wir Alten	43
	50 Jahre AHV Die Rentner liegen mir am Herzen Interview mit Albert Eggli, Präsident Pro Senectute Schweiz	8	Unterwegs  Senioren-Organisatione Vasos	44
	«Ohne AHV würden viele ältere Menschen in Armut leben»	12	Ratgeber	
	Aktuell Alterssession: Session der Alten? Das unterschiedliche Altern von Frau und Mann: Neue Erkenntnisse	14 16	Rund ums Geld Bank AHV Recht Medizin	46 47 48 49 51
	<b>Porträt</b> Die Puppenmacherin und ihre Clarina-Kreationen	18	Versicherungen Patientenrecht Ratgeber-Bücher	51 52 53
	<b>Rätsel</b> Erinnern Sie sich noch? Preis-Kreuzworträtsel	20 21	Gedichte	54
	<b>Medizin</b> Mit den Jahren durch dick und dünn	22	Mosaik Bücher	56 58
	<b>Report</b> Vier Jahrzehnte Plakatgestaltung	24	Reisetips	60
-	Kleinanzeigen	26	Pro Senectute	
	<b>Reisen</b> Weihnachtsstimmung zwischen Olivenbäumen und «Santons»	30	Keine Angst vor Bibliotheken	62
	<b>Aktiv</b> Ikonen im Advent Weniger mit Power,	32	Pro Senectute Schweiz  Agenda spezial	64
	dafür mit Herz Man ist nie zu alt	34 35	Kultur	68
	<b>Rückblick</b> Sardinien 1964	36	Kollektivabonnenten	71
lert.	<b>Report</b> Die Vergangenheit in die Zukunft retten	38	Impressum	71

Zeitlupe, Schulhausstrasse 55, Postfach 642, 8027 Zürich Tel. 01/283 89 00, Fax 01/283 89 10, E-mail: zeitlupe@pro-senectute.ch



Franz Kilchherr

#### Liebe Leserinnen und Leser

Auch die Zeitlupe kann, wie jede andere Zeitschrift, nicht mehr ausgeben, als sie einnimmt, will sie auf dem Markt bleiben. Leider haben sich in letzter Zeit die Kosten, auf die wir keinen direkten Einfluss haben, erhöht. Dazu gehören die Kosten fürs Porto und die steigenden Preise fürs Papier. Seit 1995 haben wir den Preis für ein Abonnement konstant halten können – Sie bezahlten pro Ausgabe ja nur Fr. 2.80. Und dies für damals noch 64 Seiten. Wir mussten in der Zwischenzeit auch die Seitenanzahl erhöhen, da die Themen immer zahlreicher und die grafischen Anforderungen an die Zeitschrift auch von Ihrer Seite gestiegen sind. Wir müssen deshalb den Abonnementspreis ab 1. Januar 1998 von derzeit Fr. 28.- auf Fr. 32.- erhöhen. Aber auch nach der Preiserhöhung, so glaube ich, ist die Zeitlupe im Vergleich mit anderen Zeitschriften günstig: Pro Heft zahlen Sie im Abonnement nur Fr. 3.20, am Kiosk Fr. 4.-! Denken Sie auch daran, dass wir Ihnen für diesen Betrag einiges bieten: einen Gratis-Beratungsdienst auf den Gebieten AHV, Medizin, Versicherungen, Patientenrechte, Budgetplanung, Recht, neu auch verschiedene Leser-Aktionen sowie einen Überblick über das Geschehen in der Schweiz auf dem Senioren-Sektor. Vergessen Sie auch nicht, dass wir mit den Hauptthemen immer wieder auf Probleme aufmerksam machen, die in der übrigen Medienlandschaft nicht unbedingt behandelt werden, und eine Inseratenpolitik betreiben, die auf Glaubwürdigkeit und Seriosität beruht. Inserate von zweifelhaften Anbietern werden in der Zeitlupe nämlich nicht publiziert. Ich hoffe, das sind Gründe genug, um der Zeitlupe die Treue zu halten.

Franz Kilchher

## Titelbild

Die Kathedrale zur Auferstehung Christi in St.Petersburg, dem «Venedig des Nordens».

Foto: Kathrin Heitz